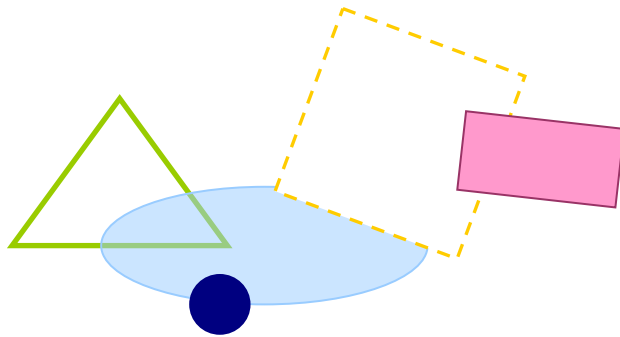


Informationsbroschüre für Eltern

Kindergarten Nieder-Ofleiden

Stand: Februar 2020



...eckig, rund und bunt...

Träger der Einrichtung

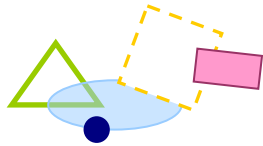
Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Marktstr.26
35315 Homberg (Ohm)
www.homberg.de

Kindergarten Nieder-Ofleiden

Zum Felsenmeer 3a
35315 Homberg (Ohm)
Tel (06429) 7126
hbathelt@homberg.de
www.homberg.de

Öffnungszeiten

Montag-Donnerstag: 7.30 – 16.00 Uhr (durchgehend mit Mittagessen)
Freitag: 7.30 – 13.30 Uhr (mit Mittagessen)



... eckig, rund und bunt ...

Kindergarten Nieder-Ofleiden

Zum Felsenmeer 3a, 35315 Homberg (Ohm)

Tel (06429) 7126

hbathelt@homberg.de

Liebe Eltern,

Ihr Kind ist seit der Geburt stets in Ihrer unmittelbaren Nähe oder hat bereits eine Krabbelgruppe besucht.

Nun kommt Ihr Kind in den Kindergarten!

Viele Eltern machen sich Sorgen, wie Ihr Kind nun alleine in der neuen Umgebung zu Recht kommen wird.

Die Eingewöhnungszeit der Kinder ist sehr unterschiedlich. Das eine Kind gewöhnt sich schnell in der neuen Einrichtung ein. Das andere Kind benötigt mehr Zeit, um sich wohl zu fühlen.

Auch einigen Eltern wird die Trennung von ihrem Kind schwer fallen.

Wir Erzieherinnen begleiten Sie und Ihr Kind dabei einfühlsam und stehen Ihnen zur Seite.

Hat sich Ihr Kind erst im Kindergarten eingelebt, ist es schön seine Entwicklung, erste Freundschaften, Erfolge, Lachen und Weinen mitzerleben.

Um Ihnen als Eltern wichtige Informationen und Abläufe übersichtlich an die Hand zu geben, haben wir diese Informationsbroschüre ergänzend zu unserer Konzeption erstellt. Bitte scheuen Sie sich aber nicht, aufkommende Fragen im direkten Gespräch mit uns anzusprechen.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen!

Das Kindergartenteam

Inhalt

Die Angebote am Nachmittag	5-6
▪ Musikalische Früherziehung	5
▪ English for Kids	5
▪ Menschenkinder-Gotteskinder-Stunden (Religionspädagogische Stunden mit der Gemeindepfarrerin)	5
▪ Mittwochnachmittage mit Eltern	5-6
▪ Sonstige Kurse oder Veranstaltungen	6
Erlebnistouren „Rund um Homberg“	6
Frühstück, Nachmittagsimbiss und Getränke	7
Übermittagbetreuung und Schlafzeit	7-8
Heute habe ich Geburtstag!	8
Unsere Feste im Kindergartenjahr	9
Sporthallenspaß	9-10
Mein letztes Jahr im Kindergarten	10
Der Übergang in die Grundschule	11
So viele Kinder können wir aufnehmen	12
Briefe, Einladungen, Informationen, Termine	12
Das müssen sie am ersten Tag mitbringen!	12
Weiteres Wissenswertes!	13-14

Die Angebote am Nachmittag

Musikalische Früherziehung

Einen Nachmittag in der Woche bietet die Musikpädagogin Karin Linker "Musikalische Früherziehung" (für Kinder im Alter zwischen 3 - 6 Jahren) an. Wenn Ihr Kind daran teilnehmen möchte, wenden Sie sich bitte an Frau Linker oder an uns. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenpflichtig.

English for Kids

Im Herbst findet für Kinder zwischen 5 - 6 Jahren nachmittags ein Anfänger-Englischkurs und im darauffolgendem Frühjahr ein Aufbau-Englischkurs unter der Leitung von Yvonne van Zegeren im Kindergarten statt. Beide Kurse umfassen je 8 - 10 Stunden und laufen über die Volkshochschule. Die Teilnahme an diesen Veranstaltungen ist kostenpflichtig.

Das Kindergarten team informiert die Eltern gerne bei weiteren Fragen.

Menschenkinder-Gotteskinder-Stunden

(Religionspädagogische Stunden mit der Gemeindepfarrerin)

Einmal im Monat gestaltet unser/e Gemeindepfarrer/ in gemeinsam mit dem Kindergarten team und den Kindergartenkindern religionspädagogische Stunden, die **Menschenkinder-Gotteskinder-Stunden**. Die Kinder werden bekannt gemacht mit dem christlichen Glauben (keine Glaubensvermittlung) und der Einrichtung Kirche. Aber auch aktuelle Themen, die Kinder interessieren und beschäftigen, werden besprochen.

Die Menschenkinder-Gotteskinder-Stunden finden in der Regel an einem Mittwochnachmittag statt und gestalten sich in einem festen Rahmen. Die Termine für diese Stunden entnehmen Sie bitte der aktuellen Terminliste des Kindergartens.

Die Teilnahme an den religionspädagogischen Stunden ist freiwillig!

Mittwochnachmittage mit Eltern

Aus der Idee eines Elternteils entstanden unsere **Mittwochnachmittage mit Eltern**. Seit einigen Jahren gestalten Eltern mit Unterstützung der Erzieherinnen einen Mittwochnachmittag im Monat für die Kinder.

Diese Mittwochnachmittage gefallen den Kindern, Eltern und Erzieherinnen so gut, dass wir diese Nachmittage gerne weiterhin fortführen möchten. Eine

Terminliste, in die sich die Eltern mit ihren Ideen eintragen können, hängt das ganze Jahr im Kindergarten aus.

Die Ideen der Eltern sind vielfältig:

- ✚ Waffel, Pizza und Plätzchen backen, Cocktails mixen ...
- ✚ Basteleien, Vorlesen, GartenBesuch, Picknick ...

Sonstige Kurse oder Veranstaltungen

In unregelmäßigen Abständen und am Interesse der Kinder orientiert bieten wir hin und wieder zusätzliche Veranstaltungen an. Das kann ein Puppentheater oder ein spannender Vulkanforscherkurs (Experimentierkurs für Kinder) sein. Diese Angebote sind meist kostenpflichtig.

Erlebnistouren „Rund um Homberg“

Wir sind gerne mit den Kindern unserer Einrichtung in der näheren Umgebung unterwegs und erleben dabei die interessantesten und spannendsten Dinge. Gleichzeitig lernen wir die vielen Möglichkeiten und Anlaufstellen unseres täglichen Lebens, die unsere Umgebung und Gemeinde bietet, kennen.

Glücklicherweise haben wir von Nieder-Ofleiden aus eine gute Busverbindung in alle Richtungen. Und das Nutzen wir mit großer Freude und Spaß!

Unsere verschiedenen Unternehmungen führen uns zu:

- ✚ Besuchen im Familienzentrum, Schwimmbad, Rathaus, Zahnarzt, ...
- ✚ Exkursionen zur Steinexpo, Spieleausstellung, Grundschule, Polizei, Feuerwehr, Kelterei, ...
- ✚ Wanderungen in verschiedenen Gebieten
- ✚ Besichtigungen von Kirchen, Unternehmen (Eisdiele Homberg, Industriepark NOF, Bauernhof, Caterer, ...) ...
- ✚ Kennenlernen und Besuche anderer Kindergärten und der Grundschule

Frühstück, Nachmittagsimbiss und Getränke

In unserem Kindergarten hat sich das **freie Frühstück** bewährt. Das heißt, die Kinder können morgens mit Freunden ihrer Wahl und zu einem selbst bestimmten Zeitpunkt frühstücken. Sie holen sich selbständig ihr Frühstücksgeschirr von einem Geschirrwagen und tragen es nach Beendigung des Frühstücks in die Küche.

Das Essen bringen die Kinder in verschließbaren Brotdosen in ihrer Kindergartentasche mit. Wir wünschen uns einen zuckerfreien Vormittag und achten auf gesundes und verpackungsarmes Frühstück.

Kinder, die ganztags im Kindergarten bleiben, bringen zusätzlich für den Nachmittagsimbiss in ihrer Kindergartentasche etwas zum Essen mit. Der Nachmittagsimbiss wird um 15.15 Uhr gemeinsam eingenommen.

Wir essen gemeinsam beim Mittagessen, beim Nachmittagsimbiss, nach dem Sporthallenbesuch oder zu besonderen Anlässen. Vor dem gemeinsamen Essen sprechen wir mit den Kindern ein Tischgebet oder einen Tischspruch. Die Teilnahme am Tischgebet ist freiwillig.

Mineralwasser und ungesüßter Tee stehen für die Kinder den ganzen Tag auf dem Frühstückstisch und in der Küche bereit. Ab mittags bekommen die Kinder noch mit Wasser stark verdünnte Apfelsaftschorle zur Auswahl dazu.

Übermittagbetreuung und Schlafzeit

Von Montag bis Donnerstag können die Kinder täglich von 7.30 – 16.00 Uhr im Kindergarten bleiben. Freitags von 7.30 – 13.30 Uhr. Die Kinder bekommen an allen Tagen ein warmes und ausgewogenes Mittagessen.

Das Mittagessen wird von der Fa. Aramark (AOK-Bildungszentrum Homberg) geliefert. Die Menüliste der Woche hängt im Kindergartenflur aus.

Wichtige Regelungen:

Essensgeldregelung:

- ✚ Der Kostenbeitrag für ein Mittagessen beträgt für Kindergartenkinder

3,50 € pro Essen. Für Kinder unter 3 Jahren 3,00 € pro Essen. Das Essensgeld der tatsächlichen Essen eines Monats wird immer am Anfang des übernächsten Monats mit dem Elternbeitrag von der Stadtverwaltung eingezogen.

Essensabmeldung für ein Kind:

- ✚ Sollte Ihr Kind an einem Essenstag nicht am Mittagessen teilnehmen, informieren Sie uns bitte bis spätestens: **13.00 Uhr am Vortag!**
- ✚ Melden Sie Ihr Kind rechtzeitig vom Mittagessen ab, tragen wir dies in unsere täglich geführte Essensliste ein. Die Essensliste leiten wir am Ende jeden Monats an die Stadtverwaltung zur Abrechnung weiter.
- ✚ Melden Sie Ihr Kind zu einem späteren Zeitpunkt ab, müssen Sie den Kostenbeitrag für das Mittagessen an diesem Tag tragen.

Abholzeiten:

- ✚ Kinder, die nicht am Mittagessen teilnehmen, können zwischen 12.30 - 13.30 Uhr im Kindergarten abgeholt werden oder nach Absprache alleine nach Hause gehen.
- ✚ Kinder, die am Mittagessen teilnehmen, können in der Zeit von 12.30 – 13.30 Uhr nicht abgeholt werden, damit die Kinder in Ruhe und ohne Störungen essen können.
- ✚ Die Abholzeit der Schlafkinder ist ab 15.15 Uhr.
- ✚ Ansonsten können die Kinder in der Zeit zwischen 13.30 - 16.00 Uhr jederzeit abgeholt werden. Informieren Sie uns kurz über die Abholzeit.

Heute habe ich Geburtstag!

Der Geburtstag ist für jedes Kind ein ganz besonderer Tag. Natürlich feiern wir auch im Kindergarten den Geburtstag jeden Kindergartenkindes im Stuhlkreis. Mit einem gedeckten Geburtstagstisch auf dem Kerzen und ein Geschenk nicht fehlen, Geburtstagsstuhl, singen, gratulieren, hochleben lassen und Spielwunsch des Kindes.

Das Geburtstagskind kann zu seiner Feier eine Kleinigkeit mitbringen und an die anderen Kinder im Stuhlkreis verteilen.

Das Mitbringen einer „Geburtstagskleinigkeit“ unterliegt der freiwilligen Entscheidung der Eltern und ist nicht vom Kindergarten aus fest gelegt.

Unsere Feste im Kindergartenjahr

Während eines Kindergartenjahres feiern wir außer den Geburtstagen noch viele andere Feste mit den Kindern. Das beginnt mit einer Faschingsfeier Anfang des Jahres; dann ein Osterfrühstück mit Eiersuche; ein Sommerfest mit den Eltern und Geschwistern; eine Abschlussfeier für die Kinder, die in die Schule kommen; ein großes Laternenfest für alle Familien, Anverwandte und Dorfbewohner; eine Begegnung mit dem Nikolaus am Nikolaustag; eine Weihnachtsfeier mit den Eltern; „Das Christkind kommt!“ eine kleine Weihnachtsfeier zum Abschluss des Jahres und weitere Feste, die alle paar Jahren zu besonderen Anlässen stattfinden können.

Sporthallenspaß

Am Donnerstagvormittag gehen wir mit den Kindern in die örtliche Sporthalle. Die Sporthalle bietet den Kindern vielfältige Bewegungsmöglichkeiten, und die Kinder können sich richtig auspowern.

Zum Bewegungsspaß tragen die Kinder folgende Kleidungsstücke oder bringen sie in einem Rucksack mit:

- ✚ T-Shirt
- ✚ Leggings, Jogginghose oder kurze Hose
- ✚ Turnschuhe oder Gymnastikschuhe (Rutschsocken sind nicht geeignet!)
- ✚ In einer Trinkflasche etwas zum Trinken

Da sich immer wieder Kleidungsstücke bei uns ansammeln, die „Niemandem“ gehören, bitten wir Sie, alle Kleidungsstücke gut sichtbar und haltbar zu beschriften.

An folgenden Tagen fällt das Turnen aus:

- ✚ wenn die Wetterlage es nicht zulässt (Regen, Glatteis, extreme Kälte)
- ✚ wenn andere Aktivitäten außerhalb des Kindergartengeländes geplant sind
- ✚ wenn die Sporthalle geschlossen ist

Damit Sie wissen, ob wir am Donnerstagvormittag in die Sporthalle gehen, hängt am Tag vorher ein Aushang an der Eingangstür.

So sieht der genaue Ablauf aus:

- ✚ Die Erzieherinnen gehen am Donnerstagmorgen um 7.45 Uhr mit den Kindern, die bis dahin im Kindergarten sind, in die Sporthalle.
- ✚ Alle anderen Kinder können dann von ihren Eltern in die Sporthalle Nieder-Ofleiden gebracht werden.
- ✚ Es gibt eine Trinkpause für die Kinder.

- ✚ Zwischen 9.30 – 10.00 Uhr ziehen wir uns alle an und gehen zurück in den Kindergarten.
- ✚ Im Kindergarten frühstücken wir dann zusammen.

Mein letztes Jahr im Kindergarten!

Die Kinder im letzten Kindergartenjahr erleben verschiedene Besonderheiten:

- ✚ Würzburger Trainingsprogramm:
 - Das Würzburger Trainingsprogramm besteht aus Spielen und Übungen zu sechs verschiedenen Bereichen, die inhaltlich aufeinander aufbauen und das Ziel verfolgen, dem Kind einen Einblick in die Struktur der gesprochenen Sprache zu verschaffen.
- ✚ Verkehrsschulung mit der Verkehrswacht
- ✚ Schlossprojekt in Homberg
- ✚ Erinnerungsbuch zur Abschlussfahrt
- ✚ Abschlussfahrt
- ✚ Schnuppertag in der Grundschule
- ✚ Schlafen im Kindergarten
- ✚ Verabschiedung am letzten Kindergarten tag
- ✚ Verschiedene Aktivitäten auf Wunsch der Kinder und aktueller Möglichkeiten.

Der Übergang in die Grundschule!

Gut ein Jahr vor der Einschulung der Kinder kommt die Grundschulleitung in den Kindergarten, um die Kinder kennen zu lernen. In kleiner vertrauter Runde stellen sich die Kinder und Lehrerin gegenseitig vor und unterhalten sich miteinander über ein den Kindern bekanntes Bilderbuch. Danach beantwortet die Lehrerin gerne alle Schulfragen der Kinder.

Die Lehrerin achtet bei diesem ersten Besuch vorrangig auf die Sprache der Kinder. Kinder, die mindestens ein Elternteil aus einem anderen Herkunftsland haben, bekommen die Möglichkeit an einem Deutschvorlaufkurs teilzunehmen.

Im Einschulungsjahr kommt erneut die Grundschulleitung in die Einrichtung. Bei einer gemeinsamen Aktivität (Bilderbuch und Malen) macht sich die Lehrerin ein aktuelleres Bild von den Kindern.

Anschließend an die Besuche tauscht sich die Grundschulleitung über jedes Kind mit einer Erzieherin aus.

Parallel dazu treffen sich die Grundschullehrerinnen und Erzieherinnen vor den Sommerferien/ der Einschulung zu einem Übergabegespräch in der Grundschule.

Am Ende des Jahres geben die Grundschullehrerinnen den Einrichtungen bei einem Rückmeldeggespräch in der Grundschule einen kurzen Überblick über die Entwicklung der Erstklässler.

Alle drei Jahre schauen sich die Kindergartenkinder eine Vorstellung des **Zirkusprojektes der Grundschule** an.

Zudem lädt die Grundschule die Einschulungskinder kurz vor den Sommerferien zu einem **Schnuppertag** in die Schule ein.

Im Frühjahr vor der Einschulung werden die Kinder und ihre Eltern zur Einschulungsuntersuchung ins Gesundheitsamt und zur Vorstellung in die Grundschule eingeladen. Ein Informationsabend für die Eltern findet vor den Sommerferien in der Grundschule statt.

Der Übergang zwischen Kindergarten und Grundschule wird durch die gegenseitigen Besuche und das frühzeitige Kennenlernen erleichtert und gibt den Kindern Sicherheit beim Beginn eines neuen Lebensabschnitts.

So viele Kinder können wir aufnehmen

Der Kindergarten nimmt in seiner altersgemischten Kindergartengruppe bis zu 25 Kinder zwischen 2 Jahren bis Schuleintritt auf.

Die genaue Kinderzahl wird nach den Vorgaben des Kinderförderungsgesetzes berechnet.

Briefe, Einladungen, Informationen, Termine

Während der Kindergartenzeit Ihres Kindes werden Sie häufig Elternbriefe und Einladungen vom Kindergarten erhalten, mit denen wir Sie über Fahrten, Veranstaltungen, besondere Vorkommnisse, Termine, ... informieren wollen. Damit diese Kindergartenpost einen festen Platz bekommt, ist es sinnvoll, sich dafür einen Schnellhefter anzulegen, in dem Sie diese Briefe abheften und jederzeit nachschlagen können. Unsere halbjährlichen Terminlisten empfehlen wir, gut sichtbar zu Hause aufzuhängen.

Die Elternbriefe hängen zu Ihrer Information auch an unserer Kindergarteneingangstür oder im Kindergartenflur aus.

Das müssen sie am ersten Tag mitbringen!

- ✚ Hausschuhe, Matschhose, Gummistiefel (Bitte mit Namen beschriften)
- ✚ Alle ausgefüllten Formulare:
 - Impfbescheinigung, Abholpersonen, Telefonnummern, ...
 - Einverständniserklärungen (Fahrten, Kopfläuse, Fotos, ...)
- ✚ Händehandtuch
- ✚ Windeln und Feuchttücher (bei Bedarf)
- ✚ Wechselwäsche (bei Bedarf)

Weiteres Wissenswertes

Handtücher: Jeden Montagmorgen bringen die Kinder ein Handtuch mit in den Kindergarten und bekommen es freitags zum Waschen mit nach Hause.

Material- und Getränkegeld: Der Kostenbeitrag von 4,- € für Materialgeld (2,-€) und Getränkegeld (2,-€) wird am Anfang eines jeden Monats mit dem Elternbeitrag vom Konto eingezogen.

Essensgeld: Der Kostenbeitrag für das Essen wird mit dem Elternbeitrag monatlich über die Verwaltung abgerechnet.

Abholpersonen: Wird Ihr Kind nicht von Ihnen oder einer auf ihrem Formular gelisteten Person abgeholt, informieren sie uns darüber.

Abwesenheit: Wenn Ihr Kind an einem oder mehreren Tagen nicht den Kindergarten besuchen kann, teilen Sie uns dies bitte telefonisch (06429/7126) oder mündlich mit. Ihr Kind wird dann als entschuldigt in die täglich geführte Anwesenheitsliste eingetragen

Änderung der Anschrift: Sollte sich Ihre Adresse, Telefonnummer oder Arbeitsstelle ändern, teilen Sie uns dies bitte sofort mit.

Papiertaschentücher: Im Kindergarten stehen Behälter mit Papiertaschentüchern für die Kinder bereit, so dass sie sich, wenn notwendig, jederzeit ein Papiertaschentuch nehmen können. Die Eltern bringen einmal während der gesamten Kindergartenzeit ihres Kindes eine Großpackung Papiertaschentücher mit in die Einrichtung. Mit diesen Papiertaschentüchern füllen wir die Behälter auf. Damit Sie wissen, wann sie die Papiertaschentücher mitbringen sollen, bekommen sie vom Kindergarten eine Mitteilung.

Zähne putzen: Am Ende der Freispielzeit putzen sich die Kinder in Kleingruppen mit einer Erzieherin oder einem älteren Kindergartenkind die Zähne. Die Zahnbürsten, Zahnputzbecher und Zahnpasta bekommt der Kindergarten vom „Arbeitskreis Jugendzahnpflege Vogelsberg“ kostenlos zur Verfügung gestellt. Wir wenden die KAI-Zahnputzmethode an.

Infektionskrankheiten: Sollte Ihr Kind während seiner Kindergartenzeit an einer Infektionskrankheit (Windpocken, Scharlach, Röteln, ...) oder einer anderen meldepflichtigen Krankheit erkranken, sind Sie verpflichtet, dies sofort in der Einrichtung zu melden. Mit einem Aushang an der Eingangstür informieren wir dann die anderen Eltern darüber, welche Krankheit im Kindergarten aufgetreten ist. Diese Information ist besonders wichtig für schwangere Mütter. Ihr Kind kann den Besuch des Kindergartens wieder aufnehmen, wenn Sie der Einrichtung ein ärztliches Attest vorlegen. Diese Meldepflicht besteht ebenfalls beim Auftreten von Kopfläusen!

Welche Krankheiten meldepflichtig sind, entnehmen Sie bitte dem von uns ausgehändigtem Informationsblatt.

Sollte ein Mitglied der Familie (Wohngemeinschaft) des Kindergartenkindes an einer meldepflichtigen Krankheit erkranken, ist dies ebenfalls sofort der Einrichtung mitzuteilen. In diesem Fall benötigt die Einrichtung für das Kindergartenkind eine Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Arzt, damit das Kind den Kindergartenbesuch fortsetzen kann.

Der Kindergarten ist verpflichtet, das Auftreten von meldepflichtigen Krankheiten und Kopfläusen dem Kreisgesundheitsamt mitzuteilen.

Kinder, die nicht gegen die auftretende Infektionskrankheit geimpft sind, können in dieser Zeit vom Kindergartenbesuch ausgeschlossen werden.

Unsere Konzeption kann auch auf der Homepage der Stadt Homberg nachgelesen werden: www.homberg.de

Wir freuen uns auf die gemeinsame Kindergartenzeit!